

Reglement und Fahrzeugliste

Beim Historic Times GP sollen zu Ehren „60 Jahre Lotus 40“ Fahrzeuge der Jahrgänge 1964 und 1965 gegeneinander antreten. Bitte nur im Originalzustand aus den Baujahren 1964 und 1965, also ohne in späteren Jahrgängen angebrachte Verbreiterungen, Spoiler oder Ähnliches. Sollte eine Karosserie nicht ins Gesamtbild passen, werden die beiden Regelhüter Uwe Drevermann und Jörg Bensemann diese aussortieren.

Das Reglement lehnt sich an das Regelwerk der DSC an. Es sollen möglichst schöne, den Originalen aus den Jahren 1964 gerecht werdende Fahrzeuge eingesetzt werden. Wir möchten auf keinen Fall einen Cheetah-Cup oder Ähnliches. Sollte ein Fahrzeug-Typ Überhand nehmen, behalten wir uns vor, die Zahl zu beschränken.

Karosserien: Für den Historic Times GP sind Front- und Mittelmotorwagen aus den Jahren 1964 und 1965 zugelassen, siehe Fahrzeugliste. Es sind nur vorbildgerechte Original-Lackierungen oder zeitgemäß (also 1964!) lackierte, an ein Original angenäherte Versionen zugelassen. Es muß ein komplettes, schön ausgebautes Interieur verwendet werden, das alle technischen Teile abdeckt.

Spurbreite: dem Original entsprechend, jedoch max. 75 mm

Es sind keine Verbreiterungen erlaubt, es sei denn, sie können mit einem Original-Bild aus 1964 oder 1965 nachgewiesen werden.

Bodenfreiheit: Chassis mindestens 0,8 mm

Gesamtgewicht: mindestens 160 g

Gewicht Karosserie: mindestens 50 g

Motor: Fox / F10 / Fox10

Reifen: vorne Moosgummi hart, hinten PU

Reifenbreite: vorne mind. 5 mm, hinten max. 13 mm

bei ballig geschliffenen Reifen plus 1mm

Folgende Fahrzeuge sind zugelassen:

Lotus 19, 23, 30, 40; McLaren Elva Mk. 1 und Mk. 2; Hussein 1; Scarab Mk. 4; Cooper-Monaco T 61; Cooper King Cobra; Lola Mk. 6 GT und T 70 schmal; Chaparral 1 und 2A; Shelby Cobra 289; Chevrolet Corvette GS; Lister Costin; Ferrari 330 P; Ol'Yaller; Brabham BT 8; Cheetah Coupé; Genie Mk. 8; Elva Mk. 7, Ford GTX

Wie immer gilt: was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten. Im Zweifelsfall bitte rechtzeitig an die Rennleiter bzw. Organisatoren wenden.